

Lahnstein, im Oktober 2016

## PRESSEMITTEILUNG

### 52. LAHNSTEINER BIERSEMINAR

Oktober ist Oktoberfestzeit – welches Bier könnte da ein Bierseminar besser starten als das Fest-Export der Lahnsteiner Brauerei. Dieses an sich bereits süffige und vollmundige Bier fand seine Fortsetzung im „Süßen Bengel“, einem bierähnlichen Getränk das die Brauerei für einen Kunden braut und das nicht nur süffig und vollmundig sondern auch malzig-süß und karamellig schmeckt. Frei nach dem Kunden ist es ein „echtes Mädchenbier“.

Für Mädchen und Jungen konzipiert ist die „Loreley Cola“ unter dem Motto „Drink the Rock“. Diese Cola, hergestellt und vertrieben vom Victoria Brunnen in Lahnstein, schickt sich nun an in der Region dem Branchenführer aus dem fernen Atlanta Paroli zu bieten. Farblich und auch in einigen Aromaten kommt sie dem „Mädchenbier“ fast gleich und diente den Teilnehmern ein wenig zum „Verdünnen“.

Um den Abend nicht zu süß werden zu lassen gesellten sich nun zwei hopfenbetonte Biere aus der Brauerei Camba Bavaria in die Runde – sozusagen zur Verabschiedung des Sommerhalbjahres: RHGB (**ReinHeitsGebotsBier**) und Melon Flash.



*Angeregtes Verkosten: Dr. Markus Fohr und Stammgast André Krause*

Beide Biere liefern für sich selbst schon eine Attraktion – eine größere jedoch sollte ihnen nachfolgen. Zu diesem Zweck dienten weitere Biere aus der Serie „Biere der Weltmeister“. Diese hatte auf einem der vergangenen Seminare mit dem „Weltmeisterbier“ von Karl Schiffner begonnen, der 2009 als erster überhaupt den Titel „Weltmeister der Sommeliers für Bier“ errang. Ihm folgten 2011 Sebastian Priller-Riegele, 2013 Oliver Wesseloh und 2015 Simonmattia Riva. Wesseloh eröffnete kürzlich in Hamburg seine „Kreativbrauerei Kehr wieder“ und so gelangten die Teilnehmer in den Genuß einige der ersten dort gebrauten Biere zu verkosten. Mehr dazu unter [www.kreativbrauerei.de](http://www.kreativbrauerei.de)

„Prototyp“ ist als „India Pale Lager“ eine untergärige Interpretation des berühmten britischen „India Pale Ale“. Eine eigene Interpretation ist auch das „Westwind Saison“ – in diesem Fall jedoch eines belgischen Bierstils. Wieder zurück nach England führt die „Shipa“-Serie. Dabei handelt es sich um ein Single Hop India Pale Ale dessen Basisrezept gleich bleibt, das aber bei jeder Edition mit nur einem wechselnden Hopfen gebraut wird – hier mit dem „HBC 431“.

Den Ausklang des Abends lieferte ein göttlicher Donnerschlag aus einer ebenfalls sehr jungen Brauerei. Unter dem Motto „Beer of the Gods“ brauen Hendrik und Helge Pahl seit 2016 Craftbiere aus Wacken, dem „durstigsten Dorf der Welt“ und Heimat des berühmten Hardrock-Festivals. Die Biere sind Craftbiere im ursprünglichen Sinn: Stark, geschmackvoll, naturbelassen und weder filtriert noch pasteurisiert.



Der „cräftige“ Donnergott Thor besitzt zwei Ziegenböcke, Tanngnjostir und Tanngnisnir heißen. Sie ziehen seinen Wagen und führen ihn durch die neun Welten. Tanngnjostir bedeutet „Zähneknisterer“ und Tanngnisnir „der mit den Zähnen knirschende“. Zusammen mit den polternden Wagenrädern kündigen ihre Laute das herannahende Gewitter an, wenn Thor seinen Hammer schwingt. Empfehlung der Brauerei: „Trinkt mit Umsicht und meidet den Donnerschlag!“ Weitere Informationen gibt es unter [www.wacken.beer](http://www.wacken.beer)

Wacken Weizendoppelbock ist ein mächtiges Bier – fast wie das herannahende Gewitter. Kupferbraun bis ins dezente Schaumhäubchen und mit einer kräftigen Trübung fließt es ins Glas. Bereits im Duft offenbart sich ein wenig Rauchmalz flankiert von süßen Malznoten und reifer Banane. Für die Fruchtnoten zeichnet eine spezielle Weizenbierhefe verantwortlich.

Aromatisch liefert sich der malzige, fruchtige und süffige Bierkörper ein reizvolles und ausdauerndes Duell mit einer sanften Spritzigkeit und genauso deutlichen wie harmonischen Rauch- und Bitternoten. Ein spannendes und mächtiges Nippbier, das Lust auf weiteres Nippen erweckt. Lust erweckt es auch auf ihm ebenbürtige Speisen wie würzige Kartoffelcremesuppe, Geräuchertes, Gegrilltes, Wild und zum krönenden Abschluß würzigen, Rauch- oder Rotschmierkäse.

Gerade neu erschienen ist der Lahnsteiner Bierseminarkalender 2016 / 2017. Neues Element ist ein reines Damenbierseminar am 17. November 2016 im Sinne von „Ladies Only“. Nur Damen haben Zutritt, Herren nicht. Dies gilt auch für die Seminarleitung in Form von Donka Fohr und Monika Zaun. Ein weiteres Damenbierseminar „For Boys and Girls“ findet am 9. März 2017 statt – hier haben beide Geschlechter Zutritt. Wie für 2016 wird es auch für 2017 eine Jahreskarte geben, die als Zugabe freien Eintritt für das Bierkellerseminar am 1. Juni 2017 enthält.

- 3. November 2016
- 17. November 2016 Damenbierseminar – Ladies Only
- 8. Dezember 2016
- 12. Januar 2017
- 2. Februar 2017
- 9. März 2017 Damenbierseminar – for Boys and Girls
- 6. April 2017
- 4. Mai 2017
- 1. Juni 2017 (Bierkellerführung – für Jahreskarteninhaber Eintritt frei)



Internet: <http://www.lahnsteiner-brauerei.de>

e-mail: [webmaster@lahnsteiner-brauerei.de](mailto:webmaster@lahnsteiner-brauerei.de)

Die Biere und Themen sind wie immer das am besten gehütete Geheimnis der Lahnsteiner Brauerei – Anmeldung unter [fohr@lahnsteiner-brauerei.de](mailto:fohr@lahnsteiner-brauerei.de)

4.968 Zeichen (mit Leerzeichen)

Abdruck honorarfrei.

Bilder in druckfähiger Auflösung auf Anfrage.

Belegexemplar erbeten.

Pressekontakt:

Dr. Markus Fohr

Lahnsteiner Brauerei GmbH & Co. KG, Sandgasse 1, 56112 Lahnstein

Tel. 02621-917431

Mobil 0171-7841954

email: [fohr@lahnsteiner-brauerei.de](mailto:fohr@lahnsteiner-brauerei.de)

<http://www.lahnsteiner-delikatessen.de>

---

D:\Eigene Dateien\Bierseminare\2016\Oktober\Presse 52. Bierseminar 6. Oktober 2016.doc

Lahnsteiner Brauerei GmbH & Co. KG  
Sandstr. 1, 56112 Lahnstein  
Tel. 02621-9174-0, Fax 02621-9174-34  
Volksbank Rhein-Lahn eG (BLZ 570 928 00) 200 105 303  
Nassauische Sparkasse Lahnstein (BLZ 510 500 15) 656 000 260  
Amtsgericht Koblenz HRG-Nr. 2169  
Umsatzsteuer-Nr. 273920001540

Persönlich haftende Gesellschafterin: Lahnsteiner Brauerei  
Verwaltungs GmbH, Sandstr. 1, 56112 Lahnstein  
Tel. 02621-9174-31, Fax 02621-9174-34  
Volksbank Rhein-Lahn eG (BLZ 570 928 00) 211838264  
Geschäftsführer: Dr. Markus Fohr, Dr. Rainer Fohr  
Amtsgericht Koblenz HRB 20467